X2 Wasser statt Profite - Sauberes Trinkwasser in die Verfassung

Gremium: Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND Bayern

Beschlussdatum: 02.10.2025 Tagesordnungspunkt: TOP 10 Anträge

- Unser Trinkwasser ist die Grundlage allen Lebens und steht durch menschliches
- 2 Handeln massiv unter Druck. Die Verschmutzung durch freigesetze
- 3 Ewigkeitschemikalien, Mikroplastik, Pestizide und Dünger belastet unsere
- 4 Gewässer. Das gefährdet dadurch unsere Ökosysteme, die Artenvielfalt und
- letztlich die menschliche Gesundheit. Die bisherigen Maßnahmen zum Schutz
- 6 unserer Gewässer sind völlig unzureichend und folgen dem kapitalistischen
- 7 Prinzip der Profitmaximierung auf Kosten unserer natürlichen Lebensgrundlagen
- 8 und Gesundheit. Ohne radikale Einschnitte beim Wasserverbrauch, der Belastung
- 9 mit Fremdstoffen und der Bewältigung der Klimakrise kann die
- 10 Trinkwasserversorgung auf Dauer nicht mehr sichergestellt werden.
- Die GRÜNE JUGEND Bayern steht für einen kompromisslosen Schutz unserer
- Lebensgrundlagen. Wir akzeptieren nicht, dass Konzerne und industrielle
- Landwirtschaftsbetriebe weiterhin unser Wasser vergiften dürfen. Das Recht auf
- sauberes Trinkwasser muss über wirtschaftlichen Interessen stehen. Wir brauchen
- keine weiteren Verzögerungstaktiken und Schonung von zerstörerischen Unternehmen
- Wir brauchen sofortiges Handeln für uns Menschen! Die vorgeschlagenen
- Maßnahmen sind angesichts der existenziellen Bedrohung unserer Wasserressourcen
- alternativlos. Die GRÜNE JUGEND Bayern steht für eine Politik, die den Schutz
- unserer natürlichen Lebensgrundlagen über kurzfristige, wirtschaftliche
- 20 Interessen stellt.
- Daraus schließen wir:
- 1. Die GRÜNE JUGEND Bayern fordert ein sofortiges und ausnahmsloses Verbot der
- 23 Freisetzung aller Chemikalien und Pestizide, die nachweislich oder potenziell in
- 24 Gewässer gelangen können. Insbesondere von Stoffen, die sich auch über lange
- Zeit nicht in der Umwelt abbauen, wie PFAS und TFA.
- 2. Wir fordern die vollständige Umstellung der bayerischen Landwirtschaft auf
- biologischen Anbau ohne synthetische Hilfsmittel bis 2035.
- 28 3. Die GRÜNE JUGEND Bayern setzt sich für die Einführung einer "Chemikalien-
- 29 Strafsteuer" ein, die alle Hersteller*innen und Ausbringer*innen
- wassergefährdender Stoffe mit mindestens 200 Prozent des Produktpreises
- 31 belastet.
- 4. Wir fordern die Einrichtung eines "Trinkwasser-Rettungsfonds", finanziert
- durch die bayerische Chemieindustrie zur Sanierung bereits belasteter Gewässer.
- 5. Die GRÜNE JUGEND Bayern fordert die Verankerung eines einklagbaren Rechts auf sauberes Trinkwasser in der Bayerischen Verfassung.

Begründung

Erfolgt mündlich